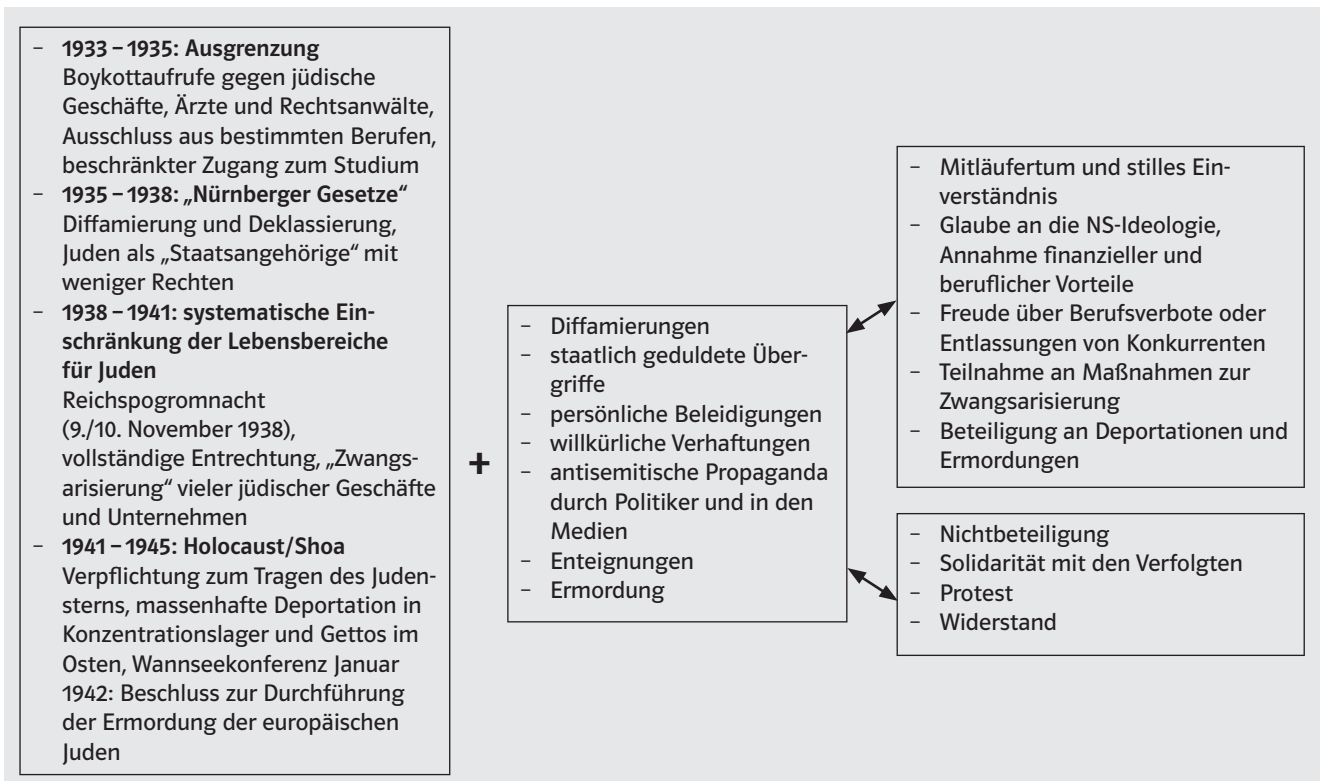


Tafelbild 1



Tafelbild 2

1. Phase 1933 – 1935	2. Phase 1935 – 1938	3. Phase 1938 – 1941	4. Phase 1941 – 1943
<p>einzelne scheinlegale Maßnahmen</p> <p>1. April 1933: Boykott jüdischer Geschäfte 7. April 1933: Gesetz zur „Wiederherstellung des Berufsbeamtentums“, „nichtarische“ Beamte werden entlassen, in der Folge weitere Gesetze für andere Berufsgruppen ab Frühjahr 1933: Errichtung erster Konzentrationslager und zunehmender Druck zur Auswanderung nach Palästina 22. September 1933: Reichskulturkammer-Gesetz verbietet jüdisches Kulturschaffen Sommer 1935: verstärkte Aktion „Juden unerwünscht“</p>	<p>die Nürnberger Gesetze und ihre Folgen</p> <p>15. September 1935: während des Reichsparteitages in Nürnberg Verabschiedung der Rassegesetze durch den Reichstag; „Reichsbürgergesetz“, „Gesetz zum Schutze des deutschen Blutes und der deutschen Ehre“ 26. April 1938: Verordnung über die Anmeldung des Vermögens der Juden 17. August 1938: Einführung der zwangsweisen Zusatz-Vornamen „Israel“ bzw. „Sarah“ für alle Juden 5. Oktober 1938: Kennzeichnung aller Reisepässe von Juden mit „J“</p>	<p>„Reichskristallnacht“ und ihre Folgen</p> <p>9.–11. November 1938: gelenkte Progrome („Reichskristallnacht“) 12. November 1938: Verordnung über die „Sühneleistung“ der Juden (1 Mrd. RM) 15. November 1938: Ausschluss der Juden aus deutschen Schulen 3. Dezember 1938: Verordnung über den Einsatz jüdischen Vermögens („Arisierung“ jüdischer Gewerbebetriebe und anderen Vermögens) 1. September 1939: Juden müssen ab 20 Uhr zu Hause sein (Sommer 21 Uhr) 6. Februar 1940: Juden erhalten keine Kleiderkarte ab Februar 1940: Deportationen nach Südf frankreich zur Zwangsarbeit 7. März 1941: Einsatz von Juden zur Zwangsarbeit 1. September 1941: Anordnung zum Tragen des Judensterns</p>	<p>„Endlösung der Judenfrage“</p> <p>ab Oktober 1941: allgemeine Deportationen nach Polen in Arbeits- bzw. Vernichtungslager 20. Januar 1942: „Wannseekonferenz“ über die „Endlösung der Judenfrage“ 15. April 1942: Judenstern muss auch Wohnungsschild kennzeichnen 9. Juni 1942: Einstellung jeglichen Schulunterrichts für Juden 10. Juni 1943: Auflösung der Reichsvereinigung der Juden in Deutschland, der letzten offiziellen jüdischen Organisation: Reichsgebiet ist angeblich „judenrein“</p>